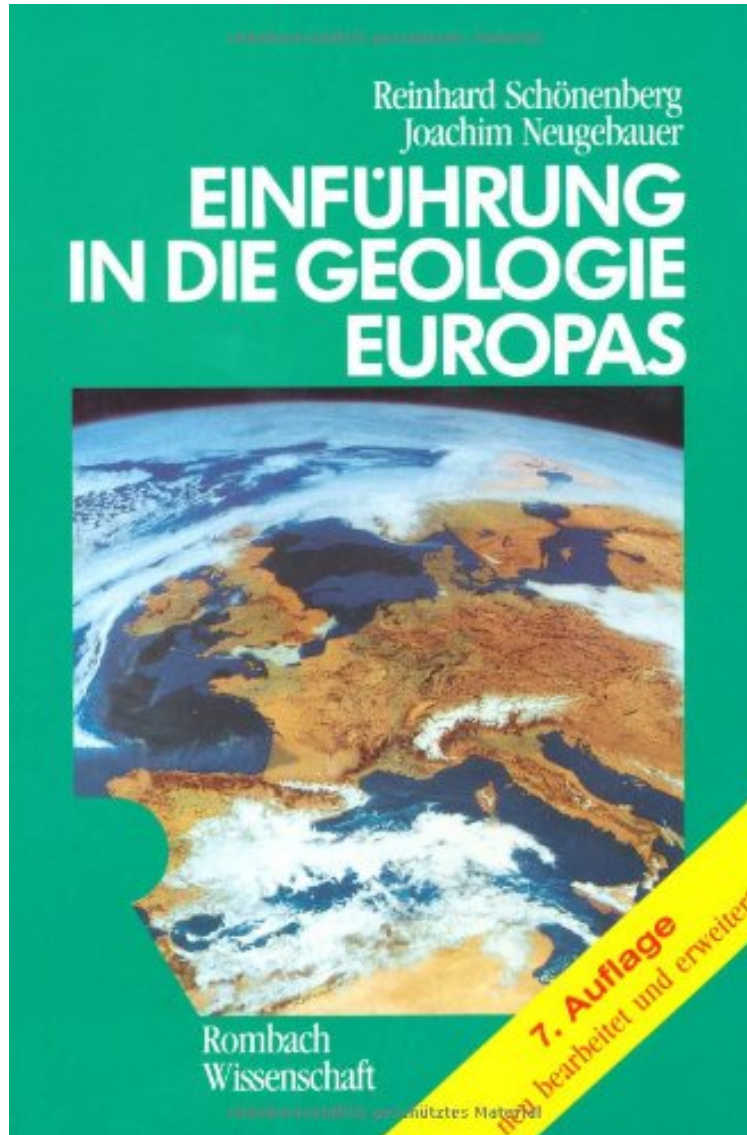


(Download free pdf) Einführung in die Geologie Europas

## Einführung in die Geologie Europas

Von Reinhard Schönenberg, Joachim Neugebauer  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #601978 in BcherVerffentlicht am: 1996-01-01Einband:  
Taschenbuch387 Seiten | File size: 47.Mb

**Von Reinhard Schönenberg, Joachim Neugebauer : Einführung in die Geologie Europas** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Einführung in die Geologie Europas:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen18 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Umfangreiche und bersichtliche EinführungVon Ein KundeDas Buch erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und mchte auch kein Lehrbuch sein. Vielmehr ist es das, was es im Namen trgt: Eine Einführung in die Geologie Europas, wobei in der 7. Auflage (endlich) auch das Konzept der Plattentektonik angemessen bercksichtigt wird.Die

geologischen Strukturen des europäischen Kontinents werden dabei in chronologisch korrekter Reihenfolge betrachtet und erlutert, angefangen mit Ur-Europa, ber die Kaledoniden und Varisziden bis zu den Alpiden und den postvariszischen Sedimentbecken. Die Strukturen werden dabei natrlich nur in einer groben, eher regionalen bersicht bercksichtigt. Die Texte sind dabei auch fr mich als Nebenfehler verstndlich. Lokale Besonderheiten knnen in dieser Einfhrung nicht behandelt werden. In meinen Augen erfllt dieses Buch bestens seinen Zweck: Einsteiger der Thematik gewinnen einen guten ersten Einblick in die Materie, wer sich bereits besser auskennt, hat mit dieser Einfhrung immerhin noch ein bersichtliches Nachschlagewerk fr den groben berblick. Solide Grundkenntnisse geologischer Modelle und Fachbegriffe sind allerdings notwendig - dem Laien ist dieses Buch daher nicht zu empfehlen. Der einzige Schwachpunkt ist fr mich der sparsame Umgang mit bersichtskarten. Zwar sind viele geologische Strukturen zum besseren Verstdnis skizziert, wren die Abbildungen jedoch etwas grer und farbig, wrden sie zweifellos an Aussagekraft gewinnen. 20 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. berblick ber die Geologie Mitteleuropas Von Ein Kunde Die vorliegende Einfhrung in die Geologie Europas bietet einen berblick ber die geologischen Baueinheiten des europischen Kontinents. Leitmotiv ist dabei die geotektonisch - historische Entwicklung des Kontinents mit dem Schwerpunkt Mitteleuropa. Dabei versuchen die Autoren, neueste Befunde in der nun 7. Auflage mit einzubringen und eine einheitliche Darstellung der Geologie Europas auf der Grundlage der plattentektonischen Hypothese vorzulegen. Um den Rahmen dieser Einfhrung nicht zu sprengen, wird auf eine detaillierte Darstellung zugunsten eines berblicks und dem Aufzeigen der geologischen Zusammenhnge verzichtet. Graphiken und geologische Karten runden die Darstellung ab, sind jedoch etwas sprlich gest. Auch werden Grundkenntnisse in allgemeiner Geologie und der Geographie Europas vorausgesetzt. Daher ist das Werk hauptsächlich fr Studenten der Richtungen Geologie und physischer Geographie sinnvoll, die im Rahmen ihres Studiums eine begleitende Lektre suchen. 12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Laurussia fr Anfnger? Von Ein Kunde Dieses Buch eignet sich sicherlich nur bedingt fr Laien oder geologisch interessierte Nebenfachstudenten. Es liest sich recht zh, und wurde von den beiden Professoren wohl unter dem Sachbuch-Motto "Bilderbcher gibt es mehr als genug" geschrieben. Selbst fr Geowissenschaften-Studenten im Grundstudium ist es recht schwer verdaulich, was einem Mangel an Abbildungen und einem mit Fachausdrcken gespickten Text zuzuschreiben ist. Allerdings ist es vom wissenschaftlichen Standpunkt aus hervorragend, so dass die wenigsten ins Detail gehenden Fragen unbeantwortet bleiben drften. Fr Geologie-Studenten im Hauptstudium ist die Einfhrung in die Geologie Europas somit bestens geeignet.

Kurzbeschreibung Die vorliegende 7. Auflage der Einfhrung in die Geologie Europas ist fast vllig neu geschrieben worden. Dazu zwingt der rapide Fortschritt auf allen Spezialgebieten, insbesondere aber der Umbruch geowissenschaftlicher Vorstellungen, der durch die Hypothese der Plattentektonik ausgelst wurde. Diese Umdeutung geowissenschaftlicher Befunde aus plattentektonischer Sicht ist immer noch in vollem Gange und in den einzelnen Baueinheiten Europas in unterschiedlichem Mae fortgeschritten. Die neuen Deutungen wurden von uns kritisch und mit Vorsicht ausgewertet. Als Ergebnis legen wir in dieser Auflage zum ersten Male eine einheitliche Darstellung der Geologie Europas auf der Grundlage der plattentektonischen Hypothese vor.